Parlamentsdienst

Stadtparlament Winterthur

3. März 2023

An die Mitglieder des
Stadtparlaments

Beschlüsse der Interfraktionellen Konferenz (IFK), der Aufsichtskommission (AK) und der Sachkommissionen Stadtbau (SBK) und Soziales und Sicherheit (SSK) zu folgenden Geschäften der 20./21. Sitzung des Stadtparlaments vom 6. März 2023

Trakt. Nr.	Gesch. Nr.	Geschäft	Referent/in
2	23.14	Spezialkommission Pensionskasse 2023 (SPK): Festlegung der Kommissionsgrösse, Wahl der Mitglieder und der Präsidentin / des Präsidenten (Die Wahl erfolgt zu Beginn der Abendsitzung.) **Als Mitglieder werden voraussichtlich vorgeschlagen:** **Christian Griesser (Grüne/AL), Michael Gross (SVP), Urs Hofer (FDP), Regula Keller (SP), Samuel Kocher (GLP), Franziska Kramer-Schwob (EVP) und Iris Kuster (Die Mitte/EDU).** **Als Präsident der SPK wird voraussichtlich Michael Gross (SVP) vorgeschlagen.**	**R. Kappeler (IFK)**
3	23.3 (DB)	Verpflichtungskredit von Fr. 1'340'000 für die Ausführung des Strassenbauprojekts Wülflingerstrasse / Salomon-Hirzel-Strasse, Buswendeschlaufe und Regionale Verkehrssteuerung (RVS) (Projekt-Nr. 11’439)	**K. Frei Glowatz (SBK)**
		Zustimmung:	**8:1**
4	22.14	Kommunale Volksinitiative «Ein Lohn zum Leben»	**M. Sorgo (SSK)**
		Zustimmung mit nachfolgenden Änderungen:	
		Verordnung über den sozialpolitischen Schutz der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Gegenvorschlag zur Volksinitiative)	
		Art. 3 Abs. 2 lit. b.: Streichung	5:4

			Art. 3 Abs. 2 lit. d.: jünger als ~~25~~ 18 Jahre sind und über keinen anerkannten Berufsabschluss verfügen,	5:4
			Art. 3 Abs. 2 lit. f.: Streichung	5:4
			Art. 4 Abs. 4 (neu): Die Sozialpartner und Sozialpartnerinnen erhalten eine Frist von zwei Jahren ab Inkrafttreten dieser Verordnung, um die Lohnbestimmungen der Gesamtarbeitsverträge dieser Verordnung anzupassen.	8:1
			Art. 5 Abs. 4: Die Kosten für die Kontrollen trägt die Stadt und betragen pro Jahr höchstens Fr. 150 000, unter jährlicher Anpassung gemäss Mischindex (Preisstand: 1. Januar 2024). Werden Verstösse gegen diese Verordnung bei den Kontrollen festgestellt, werden die Kosten den fehlbaren Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern auferlegt.	6:3
			Weisungsanträge:	
			Ziffer 1:	9:0
			Ziffer 2:	5:4
			Ziff. 3:	8:1
			Ziff. 4 wird aufgeteilt in zwei Ziffern, die wie folgt lauten:	
			4. Die teilweise gültige kommunale Volksinitiative «Ein Lohn zum Leben» wird mit der Empfehlung zur Ablehnung der Volksabstimmung unterbreitet.	5:4
			5. Als Gegenvorschlag wird die Verordnung über den sozialpolitischen Schutz der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mit der Empfehlung zur Annahme der Volksabstimmung unterbreitet.	5:4
5	22.105 (DKD)	Kommunale Volksinitiative «Freie Fahrt für den Bus / Kein flächendeckendes Tempo 30»		**F. Kramer-Schwob (AK)**
			Zustimmung:	**7:4**